

Wissenschaftslektüre (Kulturtheorie) (Gesellschaftstheorie, Methodenlehre)

Kultur und Gesellschaft im Kontext wissenschaftlicher Lektüre-Technik

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 6. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 6. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-kt610-04.21F.002 / Moduldurchführung
Modul	Wissenschaftslektüre) (Kulturtheorie) (Gesellschaftstheorie, Methodenlehre)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Conradin Wolf
Zeit	Di 13. April 2021 bis Di 25. Mai 2021 / 13 - 14:30 Uhr
Anzahl Teilnehmende	6 - 24
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	Kenntnisse des wissenschaftlichen Vokabulars und der Grundlagen des Fachbereichs Kultur und Gesellschaft
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Studierende BAE, 6.Semester
Lernziele / Kompetenzen	Das bisher in Seminaren und durch Textanalysen erarbeitete Wissen in gesellschafts-theoretischen und kulturwissenschaftlichen Bereichen soll in einer vertieften Weise an ausgewählten Lektürebeispielen erprobt werden. Im Hinblick auf eine Befähigung zur eigenständigen Vermittlung komplexer Texte wird die Kompetenz zur "vereinfachten" schriftlichen und verbalen Wiedergabe geschärft.
Inhalte	Exemplarische Texte aus den Themenfeldern: Meinungsbildung und interessengelenkte Erkenntnis/ Interkulturalität und Zeitgeschichte/ Globalisierung und Recht u.a. werden akkurat analysiert und im Hinblick auf die Vermittlung kontextualisiert. Nach Absprache, und im Terminabtausch findet ggf. der Besuch einer Ausstellung zur Wissensvisualisierung statt.
Bibliographie / Literatur	Angaben im Seminar/ Textwünsche der Studierenden können gegebenenfalls berücksichtigt werden.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Aktive Teilnahme Bewertungsskala: bestanden/ nicht bestanden
Termine	Kw 15-21 Di 13.04.-25.05.2021 13.00-14.30h
Dauer	7x2 L.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Unterrichtssprache ist Deutsch. The seminar will be held in German.